

21. Juni 2013

Land NÖ fördert Musik- und Literaturfestival in Retz

LH Pröll: Festival Retz verbindet Kultur und Wein vom Feinsten

Unter dem Motto „Offene Grenzen“ bietet das Festival Retz seit vielen Jahren ein hochkarätiges Musik- und Literaturprogramm. Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde in der letzten Sitzung der NÖ Landesregierung eine Förderung für 2013 in der Höhe von 130.000 Euro beschlossen. „Das Festival Retz verbindet Kultur und Wein vom Feinsten und lädt seine Besucher auf eine musikalisch-literarische Spurensuche dies- und jenseits der österreichisch-tschechischen Grenze ein. Damit löst das Festival Jahr für Jahr wichtige Impulse für den Regionaltourismus aus“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Das Festival Retz steht für Kirchenoper, Kammermusikkonzerte und Lesungen mit renommierten KünstlerInnen und AutorInnen. Vom 4. Juli bis zum 14. Juli 2013 steht anlässlich des 100sten Geburtstages des britischen Komponisten Benjamin Britten mit „Der verlorene Sohn“, der letzte Teil der Operntrilogie, im Mittelpunkt des diesjährigen Programmes. Weiters darf sich das Publikum auf Literaturabende unter anderem mit folgenden Autoren freuen: Raoul Schrott, Emil Hakl, Josef Haslinger und Martin Horváth.

Ganz nach dem Motto „Offene Grenzen“ operiert das Festival jährlich mit dem Musikfestival Znojmo.

Weitere Informationen finden sich unter <http://www.festivalretz.at/>